Digitale Westfälische Urkunden-Datei (DWUD) - http://www.dwud.de - a1018385

1629 5. November

Haus Loburg, Bestand Langen

430 Der Domherr Franz von Lethmate bekundet, daß er, nachdem sein Bruder Johan von Lethmate zu Langen sich seinethalben um 600 Thlr bei den Jungfern in Conefeld, um 200 Rthlr bei der Wittwe Kocks, um 200 Thlr bei Salighait und für 100 Thlr, so Meister Everd und Henrich zu Wege gebracht hätten vom sel. Honingh (welche aus dem Nachlaß seiner Schwester der Drostin zu Buchholz bezahlt seien) und schließlich um 300 Thaler bei Honings Schwestersohn N. Schwacke gutgesagt hatte, diesem seinem Bruder zur Zahlung der einzelnen Capitalien und Zinsen die Intraden seiner geeigneten Besitzungen überwiesen, dieser nach und nach sein Geld erhalten und die einschlägigen Schuldscheine wieder ausgeliefert habe.

Siegel aufgedrückt 1629 5/11.

© LWL-Archivamt für Westfalen, Internet-Portal "Westfälische Geschichte" - LWL 03/2007